

Prozess:	QS	 LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH Universitäres Lehrkrankenhaus Urologie
Dokumententitel:	SOP Komplikationsmanagement	
gültig ab:	5.9.2023	

SOP KOMPLIKATIONSMANAGEMENT

Gültigkeitsbereich:

Gesamte urologische Abteilung.

Zweck:

In diesem Dokument wird festgelegt wie Komplikationen an der urologischen Abteilung behandelt, Dokumentiert und diskutiert werden.

Anweisung:

• Definition und Abgrenzung

- Komplikationen sind unerwünschte Ereignisse, die im Rahmen medizinischer Behandlungen auftreten aber nicht zwangsläufig durch „Fehler“ oder organisatorische Probleme verursacht werden
- Komplikationen treten in einer gewissen Häufigkeit/Eingriff auf. Ziel ist es die Häufigkeit von Komplikationen möglichst niedrig und jedenfalls unter dem international definierten (Literatur) Niveau zu halten.
- Beispiele für Komplikationen
 - Wunddehiszenzen
 - Wundinfektionen
 - Extravasate bei MCUG nach RPE
 - Port-a-Cath Infektionen
 - Thrombophlebitiden e.g. nach Venfloneinlage
 - Decubiti
 - allergische Reaktionen
 - Harnleiterverletzungen bei endourologischen Eingriffen
 - Nachblutung nach TUR-Eingriffen
 - Hämatome
 - etc...
- Komplikationen sind Chefsache: da der Abteilungsleiter für alles was an der Abteilung geschieht zumindest mitverantwortlich ist, sollte er bzw. sein Stellvertreter möglichst sofort nach Feststellen des Problems informiert werden. Wichtig ist eine „Komplikationskultur“. Komplikationen sollten ähnlich wie Fehler offen und transparent diskutiert werden.
-

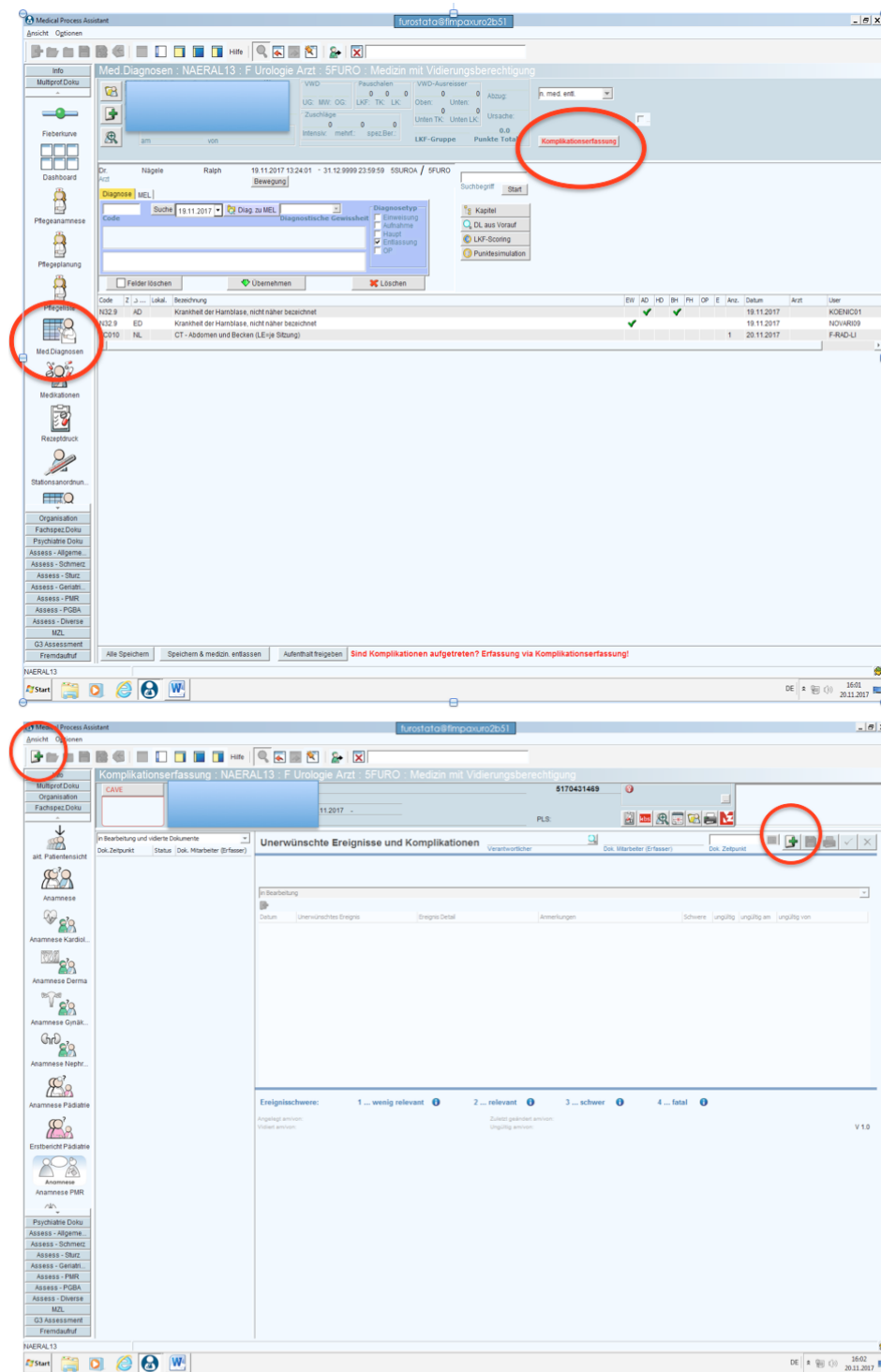
• Erfassen von Komplikationen

- Bei jedem stationären Patient werden etwaige Komplikationen erfasst. Dies muss zwingend spätestens bei der Vidierung des endgültigen Arztbriefes erfolgen. Ohne Komplikationserfassung ist eine Vidierung des Arztbriefes nicht möglich. Die Komplikationserfassung kann aber auch schon vorab am Entlasstag erfolgen.

Erstellt: OA Dr. Nägele	22.04.2010 9.5.2023 (V06)	ID: SOP187.F.1001017.06	
Geprüft: Prim. Univ. Doz. Dr. Hobisch	9.5.2023	Datei: .pdf	
Freigegeben: Prim. Univ. Doz. Dr. Alfred Hobisch	9.5.2023	Version: 06	Seite 1 von 1

Prozess:	QS	 LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH Universitäres Lehrkrankenhaus Urologie
Dokumententitel:	SOP Komplikationsmanagement	
gültig ab:	5.9.2023	

Dokumentation im MPA:



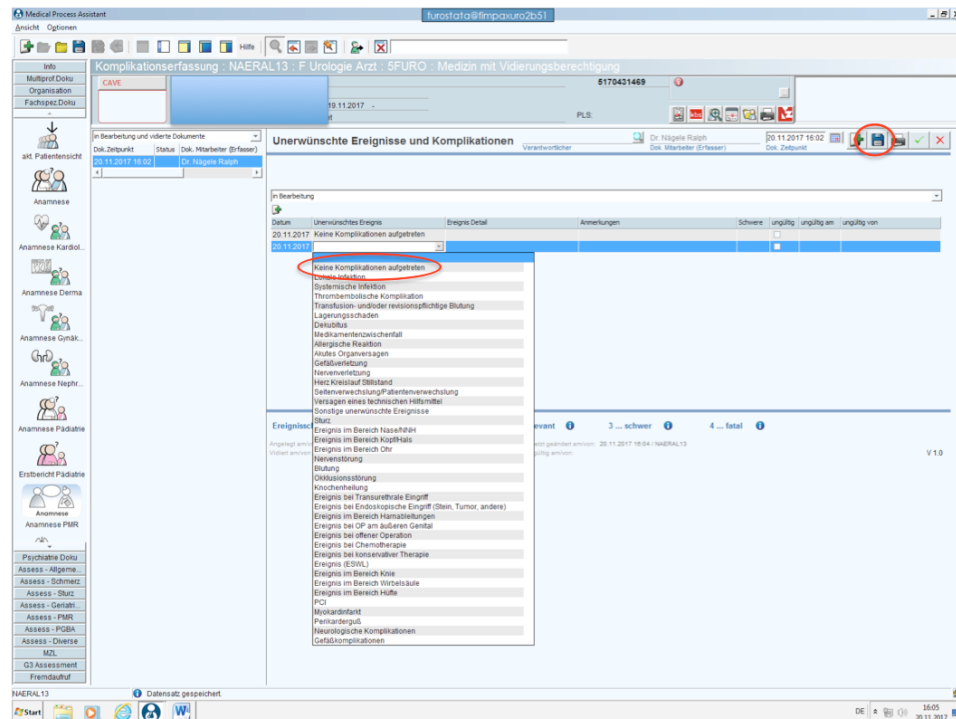
The image displays two screenshots of the Medical Process Assistant (MPA) software interface, showing the documentation process for complications.

Top Screenshot: The interface shows the 'Med Diagnosen' (Medical Diagnoses) section. The left sidebar contains various icons, with 'Med Diagnosen' highlighted by a red circle. The main area displays patient information (Dr. Nägele, 19.11.2017) and a list of diagnoses. A red circle highlights the 'Komplikationserfassung' (Complication Recording) button in the top right corner.

Bottom Screenshot: The interface shows the 'Komplikationserfassung' (Complication Recording) section. The left sidebar contains various icons, with 'Unerwünschte Ereignisse und Komplikationen' (Unwanted Events and Complications) highlighted by a red circle. The main area displays a table for recording complications, with columns for 'Datum' (Date), 'Unerwünschtes Ereignis' (Unwanted Event), 'Ereignis Detail' (Event Detail), 'Anmerkungen' (Comments), 'Schwere' (Severity), 'Ungültig' (Invalid), 'Ungültig am' (Invalid on), and 'Ungültig von' (Invalid from). A red circle highlights the 'Unerwünschte Ereignisse und Komplikationen' button in the top right corner.

Erstellt: OA Dr. Nägele	22.04.2010 9.5.2023 (V06)	ID: SOP187.F.1001017.06	
Geprüft: Prim. Univ. Doz. Dr. Hobisch	9.5.2023	Datei: .pdf	
Freigegeben: Prim. Univ. Doz. Dr. Alfred Hobisch	9.5.2023	Version: 06	Seite 2 von 2

Prozess:	QS	 LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH Universitäres Lehrkrankenhaus Urologie
Dokumententitel:	SOP Komplikationsmanagement	
gültig ab:	5.9.2023	



• Ableitung von Maßnahmen / Diskussion

- Die Komplikationsaufzeichnungen werden zwei Mal jährlich, im Rahmen der Management Reviews bzw. der strategischen Sitzung besprochen, dort werden auch eventuell bereits davor eingeleitete Maßnahmen auf ihre Effektivität bewertet

Mitgeltende Dokumente:

SOP Fehlermanagement, Korrektur
 SOP Management Review
 SOP strategische Sitzung

Historie:

V02 29.06.2013: Erfassen von Komplikationen hinzugefügt, Überprüfung des Erfassens der Komplikationen
V03: 7.2.2016: Komplikationsmanagement nun über das Patidok
V04: 31.01.2019: Komplikationsmanagement nun über das MPA, Einführung der Checkliste für Komplikationserfassung
V05: 1.2.2019: Checkliste für Komplikationserfassung
V06: 9.5.2023: Komplikationserfassung nun zwingend erforderlich vor Vidierung eines Arztbriefes, somit Wegfall der Checkliste

Erstellt: OA Dr. Nägele	22.04.2010 9.5.2023 (V06)	ID: SOP187.F.1001017.06	
Geprüft: Prim. Univ. Doz. Dr. Hobisch	9.5.2023	Datei: .pdf	
Freigegeben: Prim. Univ. Doz. Dr. Alfred Hobisch	9.5.2023	Version: 06	Seite 3 von 3